

Transparenzbekanntmachung

1. Der Sponsor (Details):

- Name / Bezeichnung: SPD Schwerin
- Rechtsform (bei juristischen Personen): Kreisverband
- Sitz / Anschrift: Wismarsche Str. 152, 19053 Schwerin
- E-Mail-Adresse / Telefonnummer: kv-sn@spd.de, 0385 7851538
- Name und Funktion des Vertretungsberechtigten (falls zutreffend):
- Ellen-T. Kokaras-Tantzen, Regionalreferentin

2. Einrichtung, die den Sponsor letztlich kontrolliert:

- SPD-Kreisverband Schwerin

3. Einrichtung, die die politische Anzeige finanziert:

- SPD-Kreisverband Schwerin

4. Zeitraum der Veröffentlichung:

- 16.02. bis 01.03.2026

5. Aggregierte Beträge für die politische Anzeige:

- 1.525,27 Euro

6. Aggregierte Beträge für die politische Werbekampagne:

- 1.525,27 Euro

7. Informationen über die Herkunft der Beträge:

- Kreisverband-Schwerin

8. Methode zur Berechnung der aggregierten Beträge:

- 55 Kulturposter (inkl. Ersatz) an 25 Masten mit Kandidatinnen-Plakat zur OB-Wahl in Schwerin, beidseitig

9. Die politische Anzeige steht im Zusammenhang mit:

- Bezeichnung der Kampagne: Oberbürgermeisterwahlen Schwerin 2026
- Beschreibung der Werbedienstleistung: Kulturposter mit Kandidatenwerbung

10. Offizielle Informationen über die Modalitäten der Teilnahme an den Wahlen im Zusammenhang mit der politischen Anzeige:

- keine

11. Reichweite der politischen Anzeige:

- 25 Standorte in Schwerin Stadtgebiet

Wie können potenziell nicht konforme politische Anzeigen gemeldet werden?

Informationen über den Meldemechanismus

Informationen über den Mechanismus für die Meldung möglicherweise nicht konformer politischer Anzeigen gemäß Artikel 15 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2024/900

Wenn Sie der Ansicht sind, dass eine bei uns veröffentlichte politische Anzeige nicht den Anforderungen dieser Verordnung genügt, können Sie uns eine Meldung per E-Mail zusenden.

Meldeverfahren für politische Anzeigen gemäß VO (EU) 2024/900

Wir sind als Herausgeber politischer Werbung verpflichtet, ein Verfahren zur Entgegennahme von Meldungen über politische Anzeigen bereitzustellen, die möglicherweise nicht den Vorgaben der Verordnung (EU) 2024/900 über Transparenz und Targeting politischer Werbung entsprechen.

Bitte nehmen Sie folgende Informationen in die Meldung auf, damit wir sie ordnungsgemäß verarbeiten können:

1. Begründete Erklärung, warum Sie glauben, dass die betreffende politische Anzeige gegen die Verordnung verstößt.
2. Angaben zur Identifizierung der Anzeige (Anzeigenkennung aus der Transparenzbekanntmachung oder Motiv / Absender der Anzeige, Medium und Erscheinungstag der Anzeige)
3. Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse, damit wir Sie kontaktieren und Ihnen eine Eingangsbestätigung senden können.

Unbeschadet sonstiger Verwaltungsverfahren oder gerichtlicher Rechtsbehelfe steht Ihnen grundsätzlich nach Artikel 24 der Verordnung (EU) 2024/900 ein Beschwerderecht bei den zuständigen Behörden zu.

Ihre Meldungen werden durch unsere Mitarbeiter geprüft und unterliegen nicht automatisierten Prüfverfahren.

Rechtliche Grundlage

Dieser Transparenzhinweis wird gemäß der Verordnung (EU) 2024/900 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. März 2024 über die Transparenz und das Targeting politischer Werbung (TTPA-Verordnung) bereitgestellt. Die Verordnung verpflichtet Anbieter politischer Werbung zur Offenlegung bestimmter Informationen, um die Transparenz im demokratischen Prozess zu gewährleisten.